

Untersuchungen, Datum: 12. Dezember 2024, Seite: 1

Kunden: Salbach, Bianca, Edemissen
Tiere: Tara, Katze, Europäisch Kurzhaar, 01.09.2003, 21 Jahre 3 Monate 2 Wochen
Behandlungen: 12.12.2024, Barbara Klumps, Sofortlabor Organprofil inkl.SDMA+T4 und großem Blutbild, Solensia

IDEXX InterLink© / IDEXX InterLink©, 12.12.2024 10:07

Laborergebnis

Parameter	Wert	Von	Bis	Maßeinheit	!
Sonstiges					
RBC:	6,11	6,54	12,2	M/ μ L	
HCT:	32,6	30,3	52,3	%	
HGB:	10	9,8	16,2	g/dL	
MCV:	53,4	35,9	53,1	fL	
MCH:	16,4	11,8	17,3	pg	
MCHC:	30,8	28,1	35,8	g/dL	
RDW:	21,1	15	27	%	
%RETIC:	--,--			%	
RETIC:	--,--	3	50	K/ μ L	
WBC:	16,61	2,87	17,02	K/ μ L	
%NEU:	79,5			%	
%LYM:	6,6			%	
%MONO:	6,6			%	
%EOS:	6,1			%	
%BASO:	1,2			%	
NEU:	13,21	2,3	10,29	K/ μ L	
LYM:	1,1	0,92	6,88	K/ μ L	
MONO:	1,1	0,05	0,67	K/ μ L	
EOS:	1,01	0,17	1,57	K/ μ L	
BASO:	0,2	0,01	0,26	K/ μ L	
PLT:	332	151	600	K/ μ L	*
MPV:	13,3	11,4	21,6	fL	*
PCT:	0,44	0,17	0,86	%	*

Sonstiges

* Mittels Punktediagramm und/oder Blutaussstrich bestätigen.
Monozytose – Entzündung in Betracht ziehen (wenn Lymphopenie, Glukokortikoid-Reaktion in Betracht ziehen).
Die Retikulozytenzahl wurde durch morphologische Veränderungen in der Probe beeinflusst. Die tatsächliche Thrombozytenzahl kann höher sein als angegeben. Bitte bestätigen Sie dies durch einen Blutaussstrich. Wenden Sie sich an den IDEXX-Support, um weitere Unterstützung zu erhalten.
Thrombozytenaggregate werden nachgewiesen. Die Thrombozytenzahl kann höher sein als angegeben.

IDEXX InterLink© / IDEXX InterLink©, 12.12.2024 10:37

Laborergebnis

Parameter	Wert	Von	Bis	Maßeinheit	
Klinische Chemie					
Harnstoff-Stickstoff (BUN):	48	16	36	mg/dl	
Kreatinin (CREA):	1,6	0,8	2,4	mg/dl	
Harnstoff-Stickstoff/Kreatinin-Verhältnis (BUN/CREA):	30				
Phosphat (Phos-):	3,7	3,1	7,5	mg/dl	
Calcium (Ca+):	8	7,8	11,3	mg/dl	
Bilirubin (gesamt) (TBIL):	1,1	0	0,9	mg/dl	
Alanin-Amino-Transferase (ALT):	104	12	130	U/l	
Alkalische Phosphatase (ALKP):	70	14	111	U/l	
gamma-Glutamyl-Transferase (GGT):	0	0	4	U/l	

Behandlungen: 12.12.2024, Barbara Klumps, Sofortlabor Organprofil inkl.SDMA+T4 und großem Blutbild, Solensia

Endokrinologie

Diagnostische Interpretation für den TT4-Wert < 0,8 µg/dl subnormal 0,8 – 4,7 µg/dl normal 2,3 – 4,7 µg/dl Grauzone bei alten oder symptomatischen Katzen > 4,7 µg/dl vereinbar mit Hyperthyreose Bei Katzen sind subnormale T4-Werte nahezu ausschließlich auf eine nichtthyroidale Erkrankung oder eine Überbehandlung für Hyperthyreose zurückzuführen. Ältere Katzen mit typischen klinischen Symptomen und T4-Werten in der Grauzone leiden möglicherweise unter früher Hyperthyreose oder einer gleichzeitigen nichtthyroidalen Erkrankung. Hyperthyreose kann bei diesen Katzen durch zusätzliche Durchführung eines freien T4 (fT4) -Tests oder eines T3-Suppressionstests nachgewiesen werden. Nach einer Behandlung mit Methimazol sinken die T4-Werte im Allgemeinen an das untere bis mittlere Ende des Referenzbereiches.

SDMA: SDMA und CREA innerhalb des Referenzintervalls: eine Beeinträchtigung der GFR ist unwahrscheinlich. Empfohlener nächster Schritt: vollständige Urinanalyse durchführen.